



# **Verlängerung der Ausschreibung für das Referat Hochschulpolitik des Studierendenrates der BTU Cottbus-Senftenberg**

Für die Legislatur 2023

**Vorgelegt vom:**

Präsidium des Studierendenparlaments

**Zusammengetragen durch:**

Studierendenparlament der BTU Cottbus-Senftenberg

**Fassung vom:**

Freitag, dem 12. Juli 2024

### **Bekanntmachung der Wahl des Studierendenrates 2023**

Im Zeitraum vom 12. Juli 2024 bis zum 19. Juli 2024 wird die Ausschreibung des Referates für Hochschulpolitik des Studierendenrates der BTU Cottbus-Senftenberg für die Legislatur 2023 verlängert. Hiermit werden die vakanten Stellen aus einem Referat weiterhin ausgeschrieben.

<b>Referate</b>	<b>Stellen</b>
Referat für Hochschulpolitik / Profile of the Department „University Politics“	zwei / two

Bis Freitag, den 19. Juli 2024 können sich Studierende der BTU für die Stellen des Referats bewerben. Das Wahlverzeichnis steht sowohl im Büro des Studierendenrats als auch digital zur Eintragung offen. Unter <https://www.stura-btu.de/stura-wahl> findet sich das auszufüllende Wahlverzeichnis sowie weitere Informationen zur Wahl. Es kann sich nur auf eine Stelle in einem Referat beworben werden. Das digitale Wahlverzeichnis sollte innerhalb der Bewerbungsfrist ausgefüllt und handschriftlich unterschrieben an [praesidium@stupa-btu.de](mailto:praesidium@stupa-btu.de) oder [office@stura-btu.de](mailto:office@stura-btu.de) geschickt werden. Die schriftlichen Bewerbungen sollten bis zum Freitag, dem 19. Juli 2024 um 15 Uhr vorliegen. Mit der Kandidatur muss angegeben werden:

- Name und Vorname des/der Studierenden
- Studiengang des/der Studierenden
- Anschrift des/der Studierenden
- Geburtsdatum des/der Studierenden
- Telefonnummer und/oder E-Mailadresse des\*der Studierenden
- Unterschrift des/der Studierenden
- *Das Einreichen weiterer Dokumente (bspw. Lebenslauf) ist wünschenswert, aber nicht notwendig*
- *Außerdem wünschenswert: Matrikelnummer oder Studienbescheinigung zur Prüfung des Studierendenstatus*

Die Referent\*innen erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.

Am 19. Juli 2024 werden die Kandidaturen hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Gewählt wird in einer ordentlichen Sitzung des Studierendenparlamentes. Der genaue Wahltermin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Wahlberechtigt sind alle Parlamentarier\*innen, die zu Beginn der Sitzung Mitglied des Parlamentes sind. Im Rahmen der Feststellung der Beschlussfähigkeit auf der Parlamentssitzung kann Einspruch gegen das Wählerverzeichnis eingelegt werden. Das Ergebnis wird während der Sitzung festgestellt.

Gewählt wird nach dem Prinzip der Personenwahl, das Ergebnis wird nach jedem Wahlgang festgestellt und im Protokoll der Sitzung veröffentlicht. Grundlage der Wahl ist die Wahlordnung der Studierendenschaft in der Fassung vom 13. Juli 2021, einsehbar unter <https://www.stura-btu.de/dokumente>

Das Studierendenparlament strebt eine Erhöhung des Anteils von Studierenden aus Senftenberg im Studierendenrat an und bittet deshalb ausdrücklich um Bewerbung von entsprechend qualifizierten Studierenden.

Cottbus, den 12. Juli 2024

Präsidium des Studierendenparlamentes der BTU Cottbus-Senftenberg

Referatsprofil Hochschulpolitik (eine Position) .....	5
Profile of the Department "University Politics" (one Position) .....	7

## Referatsprofil Hochschulpolitik (eine Position)

Das Referat für Hochschulpolitik vertritt die Interessen der Studierenden auf Landesebene und gegebenenfalls auch auf Bundes- und Hochschulebene. Hierfür ist ein regelmäßiger Kontakt mit der Hochschulleitung und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur erforderlich. Außerdem ist die aktive Mitarbeit in der Brandenburgische Studierendenvertretung (BRANDSTUVE) erwünscht. Der\*Die Referent\*in ist Ansprechperson für alle hochschulpolitischen Probleme. Aufgrund der thematischen Nähe ist eine enge Abstimmung mit dem Referat für Gremienbetreuung sowie dem Studierendenparlament dringend erforderlich.

Das Referat hat gemäß § 19 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft in der Fassung vom 27. Juni 2013 die zugeordnete Referatskommission monatlich über ausgeführte Tätigkeit zu informieren. Eine regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen des Studierendenrats wird erwartet.

### **Aufgaben, Themenschwerpunkte und Projekte des Referates sind u. a.**

- Evaluation der Lehre und Gesetzeslage auf Landesebene
- Einarbeitung in die Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft der BTU Cottbus-Senftenberg
- Enge Zusammenarbeit mit dem Studierendenparlament
- Kontakt und Austausch mit hochschulpolitischen Organisationen und Gruppen
- Hochschulübergreifende Vernetzung (u.a. durch die BRANDSTUVE, fzs) und Informationsweitergabe an studentische Gremien
- Vernetzung mit der Universitätsleitung, dem Senat, den kommunalen Entscheidungsorganen und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK) in Zusammenarbeit mit dem Präsidium des Studierendenparlaments
- Planung und Durchführung von Aktionen zur Stärkung des politischen Interesses der Studierendenschaft der BTU
- Referatsübergreifende Unterstützung

### **Wir Suchen**

Engagierte, teamfähige, interessierte Studierende, die mit den Grundlagen der Bürokommunikation vertraut sind und Spaß an anspruchsvoller eigenständiger Tätigkeit haben. Es werden Grundkenntnisse über die Struktur der akademischen und der studentischen Selbstverwaltung erwartet sowie über die brandenburgische Hochschullandschaft. Eine gewisse Reisebereitschaft (innerhalb Brandenburgs) ist von Vorteil. Neben generellem politischem Interesse und der Auseinandersetzung mit der Landespolitik wird für diese vermittelnde Position ein starkes Auftreten vorausgesetzt. Der\*Die Referent\*in sollte für die Ideen der Studierendenschaft offen sein. **Gute Deutschkenntnisse sowie Grundkenntnisse in Englisch sind gewünscht.**

Die Kandidierenden sollten ihre Motivation für die Bewerbung und mögliche Vorhaben nach der Wahl in einer Vorstellungsrunde im Studierendenparlament oder anderweitig überzeugend aufzuzeigen.

## **Profile of the Department “University Politics” (one Position)**

The Department for University Politics represents the interests of students at the state level and, if necessary, at the federal and university levels. Regular contact with university management and the Ministry of Science, Research, and Culture is required for this role. Active participation in the Brandenburg Student Representation (BRANDSTUVE) is also encouraged. The referent serves as the point of contact for all university political issues. Due to the thematic closeness, close coordination with the Department for Committee Support and the Student Parliament is essential.

In accordance with §19 (3) of the Satzung der Studierendenschaft (regulation of the student body), the department is obligated to report its monthly activities to the respective department commission. Regular attendance at Student Council meetings is also anticipated.

### **Tasks, Focus Areas, and Projects of the Department include:**

- Evaluation of teaching and legal regulations at the state level
- Familiarization with the statutes and regulations of the Student Body of BTU Cottbus-Senftenberg
- Close collaboration with the Student Parliament
- Contact and exchange with university political organizations and groups
- Inter-university networking (including through BRANDSTUVE, fzs) and information sharing with student bodies
- Networking with university management, the senate, municipal decision-making bodies, and the Ministry of Science, Research, and Culture (MWFK) in cooperation with the Student Parliament's Executive Board
- Planning and execution of actions to strengthen the political interest and education of the student body of BTU
- Cross-departmental support

### **We are looking for**

Engaged, team-oriented, interested students who are familiar with the basics of office communication and enjoy challenging independent work. Expectations include a basic understanding of the structure of academic and student self-governance, as well as familiarity with the higher education landscape in Brandenburg. A willingness to travel within Brandenburg is advantageous. In addition to general interests in politics and engagement with state politics, this mediating position requires a strong presence. The referent should be open to the ideas of the student body. **Proficiency in German and basic knowledge of English are desired.**

*Inofficial translation, only the German version is legally binding*



Candidates should convincingly express their motivation for applying and outline their potential post-election plans during an introductory session in the student parliament or through other means.



